

Künstlerliste

1. Gisela Kaiser "Ausstellung" / Deutschland
2. Hubert Schmitt "III/4" / Deutschland
3. Thomas Etienne "Bewegung" / Deutschland
4. Bernd Morgenroth "Die Brille des Unheimlichen" / D
5. Hilla Dirks "Care" / Deutschland
6. Gisela Kaiser "Ohne Titel" / Deutschland
7. Ulrich Barnickel "Einbindung" / Deutschland
8. Reta Reinl "1 + 2 + 3 = 1" / Deutschland
9. K. V. Balakrishnan "Ohne Titel" / Indien
10. Ans Peters "Baum 94" / Niederlande
11. Irmgard Herzog "Einweg-Zweiweg" / Deutschland
12. Berit Åkeson "Dame mit Hut" / Deutschland
13. Amanda Barrow "Schnittpunkt" / USA
14. Igor Kaschkurewitsch "Ohne Titel" / Deutschland
15. Sergej Schtscherbakow "Ohne Titel" / Russland
16. Michael Krumpolz "Ohne Titel" / Deutschland
17. V. Vasudevan "Ohne Titel" / Indien
18. Prof. Rosi Meyer "Klangspiel" / Deutschland
19. Brynhild Slaatto "Die Schildwache" / Norwegen
20. Igor Kaschkurjewitsch "Der Mensch" / Deutschland
21. Sergej Schtscherbakow "Ohne Titel" / Russland
22. V. Vasudevan "Ohne Titel" / Indien
23. Irmgard Herzog "Schachnovelle" / Deutschland
24. Elena Dwornikowa "Ohne Titel" / Russland
25. K. V. Balakrishnan "Ohne Titel" / Indien
26. Rolf Steiner "Wächter" / Deutschland
27. Claudia Wilm "Verbundenes" / Deutschland
28. Elena Dwornikowa "Ohne Titel" / Russland
29. Rolf Steiner "Minotaurus auf dem Einrad" / Deutschland
30. Kordula Klose "Stahlplastik XIV/1994" / Deutschland
31. Berit Åkeson "Elefant im goldenen Käfig" / Deutschland
32. Sanja Zivo "Eppur si muove" / Deutschland
33. Reta Reinl "Doch trotzdem-sieh, die Flügel aus dem Rund" / D
34. Sanja Zivo "Eisenherz" / Deutschland
35. Thomas Etienne "Workshop" / Deutschland
36. Günther Kraußmann-Borgemeister "Ohne Titel" / D
37. Eckehard Franz "Steinreihe 1 1/2" / Deutschland

Geschichte

1994 wurde anlässlich der 750-Jahrfeier der Stadt Frankenberg (Eder) in einer Initiativgruppe das Konzept für das Kunstfestival "STADT KUNST STELEN MENSCH" erarbeitet, das die Künstlerinnen Berit Åkeson und Reta Reinl gemeinsam mit der Stadt Frankenberg im ehemaligen Frankengerger Lokschruppen umsetzen.

Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt waren eingeladen ihre Werke auszustellen und in Workshops 37 Kunstwerke für Frankenberg zu gestalten. Es entstand der "Frankengerger Stelen-Mensch".

Das Festival wurde zu einer intensiven Begegnung von Künstlern unterschiedlicher Sparten und verschiedener Kulturen. Was als künstlerisches Experiment geplant war, wurde zum großen Erfolg. Die besondere Atmosphäre im Lokschruppen begeisterte Künstler und Besucher.



Herausgeber:

Stadt Frankenberg (Eder)
Obermarkt 7 - 13
35066 Frankenberg (Eder)

Telefon: 06451/505-0
Telefax: 06451/505-100
E-Mail: info@frankenberg.de

www.frankenberg.de
www.frankengerger-stelen-mensch.de



Kunstwanderweg

Der Frankengerger

STELN-MENSCH

37 Kunstwerke säumen die Straßen Frankengerbers und laden zu einem besonderen Spaziergang ein!

Layout: roger-mueller-design.de

Fotos: Günter Schneider



Der Frankengerger Stelen - Mensch

37 Einzelkunstwerke stehen an ausgewählten Standorten im Frankengerger Stadtgebiet. Verbindet man die Standorte miteinander, so bilden sie eine Figur, das Gesamtkunstwerk

"Frankengerger Stelen-Mensch".

Jede Stele (Säule) ist Sinnbild für einen Menschen, seinem ureigensten künstlerischen Ausdruck und Charakter.

"Wir müssen uns das Ganze der Menschheit aus Bruchstücken zusammensetzen."
(Schiller)

Das Punktuelle wird im Kopf zum Ganzen, zum Menschenbild in der Vielfalt künstlerischen Ausdrucks.

So bleibt es jedem überlassen, die einzelne Stele zu betrachten und den Stadtraum, in dem sie steht, vielleicht aus einem anderen Blickwinkel zu sehen. Stadterkundung und Kunstentdeckung.

Entstanden ist der "Frankengerger Stelen-Mensch" während des internationalen Kunstfestivals "STADT KUNST STELEN MENSCH" anlässlich der 750-Jahrfeier der Stadt im Jahre 1994.

www.frankengerger-stelen-mensch.de



LAGEPLAN

Der Frankenberger STELLEN-MENSCH



Ein Kunstprojekt der Stadt Frankfurt (Eder)



www.frankenberg.de
www.frankenberger-stellen-mensch.de